

Farben- und  
 Zeichenerklärung

1. Bodenart

a.) für Acker

	Sande (S)
	anlehmgige Sande (S1)
	lehmgige Sande (S2)
	stark lehmgige Sande (S3)
	sandige Lehme (sL)
	sandige Lehme mit Loßkomponente (sLst)
	sandige Loßböden (sLstL)
	Lehme (L)
	Lehme mit Loßkomponente (Lst)
	lehmgige Loßböden (LstL)
	lehmgige Tone (LT)
	Tone (T)
	Moore (Mo)
	Alm (Wiesenalk)
	Schichtprofile (z. B. IS/T lehmiger Sand auf Ton)

Moor - Stockwerkprofile

	Mo/S oder S/Mo
	Mo/IS " IS/Mo
	Mo/L " L/Mo
	Mo/T " T/Mo

Moor - Mischprofile

	Mo S oder S Mo
	Mo IS " IS Mo
	Mo L " L Mo
	Mo T " T Mo

b.) für Grünland

	Sande (Su, Sl)
	lehmgige Sande (Su, Sl)
	Lehme (sl, L)
	Tone (LT, T)
	Moore (Mo)
	Schichtprofile (z. B. IS/T lehmiger Sand auf Ton)

Moor - Stockwerkprofile

	Mo/S oder S/Mo
	Mo/IS " IS/Mo
	Mo/L " L/Mo
	Mo/T " T/Mo

Moor - Mischprofile

	Mo S oder S Mo
	Mo IS " IS Mo
	Mo L " L Mo
	Mo T " T Mo

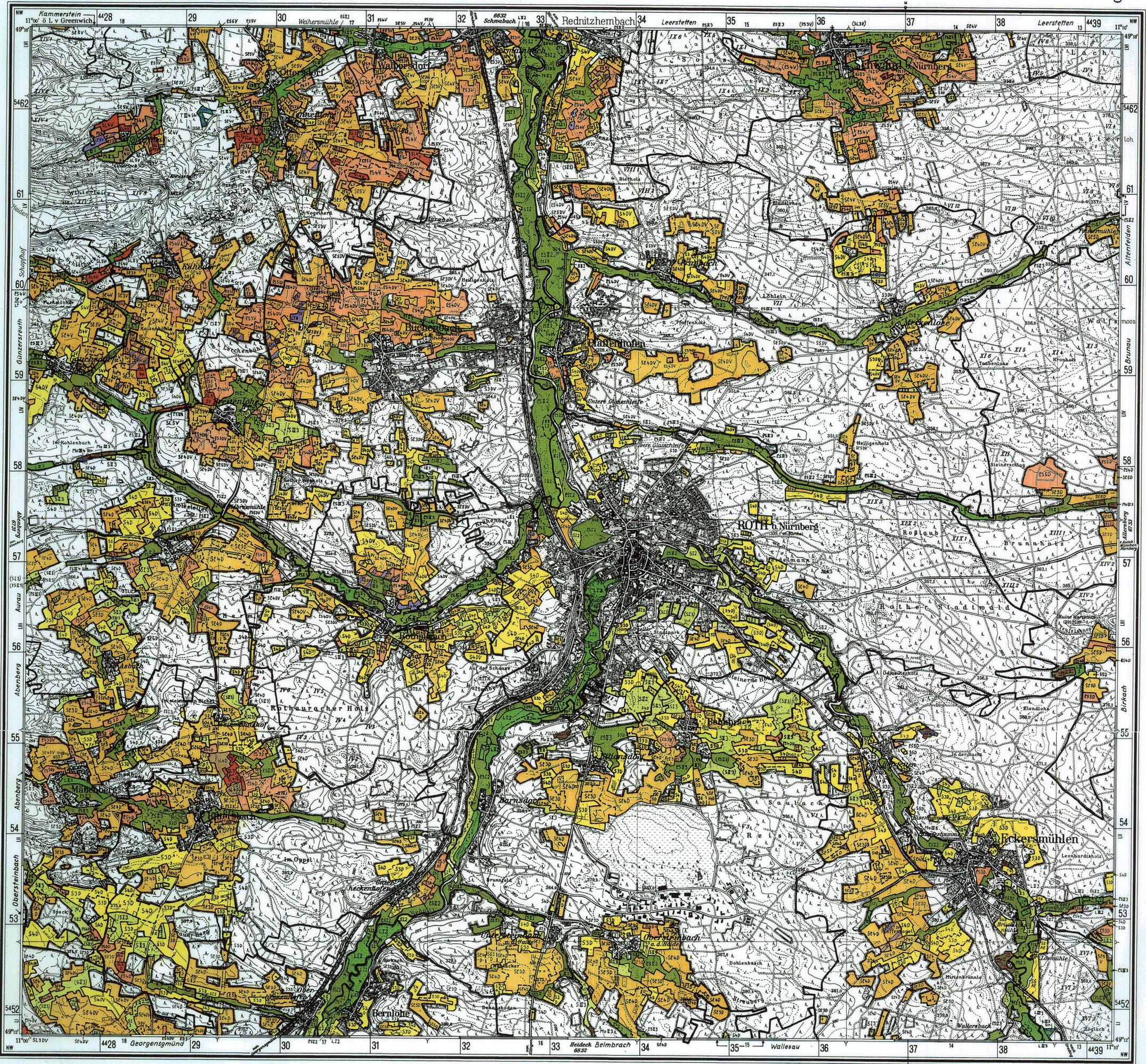
2. Wasserverhältnisse  
 bei Acker u. Grünland

a.) für Acker

	naß
	trocken

b.) für Grünland

	1 sehr gut
	2 gut
	3 mittel
	4 Naßflächen
	5 Trockenflächen



3. Erklärung der Buchstaben - u. Ziffern - Eintragungen

a.) es bedeutet z. B. L3A1= Fläche als Acker genutzt  
 L= Bodenart (siehe auch Ziffer 1a)  
 3= Zustandsstufe (1 sehr gute bis 7 schlechte Stufe)  
 A1= Entstehungsart (Geologische Herkunft)  
 A1 Schwemmlandböden, Alg sehr flachgründige Alluvialgeröllböden, D Diluvialböden,  
 Dg sehr flachgründige Diluvialgeröllböden, Ls Loßböden  
 V Verwitterungsböden, Vg sehr flachgründige Gesteinsverwitterungsböden.

b.) es bedeutet z. B. TIII4= Fläche als Grünland genutzt  
 T= Bodenart (siehe auch Ziffer 1b)  
 u. im einzelnen:  
 III= Zustandsstufe (I gut, II mittel, III schlecht)  
 4= Wasserstufe (siehe auch Ziffer 2b)

c.) Kennzeichnung des Wechsellandes (mit Angabe von Beispielen).  
 1.) Acker - Grünland: (L3A1)  
 Wechselland mit bevorzugter Ackernutzung.  
 Klasseneintragung für Ackerschätzung in runden Klammern.  
 2.) Grünland - Acker: (TIII4)  
 Wechselland mit bevorzugter Grünlandnutzung.  
 Klasseneintragung für Grünlandnutzung in runden Klammern.  
 3.) Egartwirtschaft in Oberbayern: (L3A1)  
 Klasseneintragung bei Ackernutzung in eckigen Klammern.

d.) Hu= Hutung (Schafweide etc.)  
 Str= Streunutzung  
 NK= Neukulturen

4. Erklärung der Begrenzungslinien

— Grenze für a) Bodenart, b) Geol. Herkunft, c) Kulturart, d) Wechselland.  
 - - - Grenze für 2 verschiedene Zustandsstufen innerhalb derselben Bodenart bei Acker- u. Grünland.  
 . . . Grenze zwischen 2 verschiedenen Wasserstufen bei Grünland innerhalb der gleichen Bodenart.  
 ..... Begrenzung für Hutungen, Streunutzung und Neukulturen.

Bemalt und beschriftet: E. Hager, März 1980